

HYPERIONVERLAG MÜNCHEN-BERLIN



Die Kleine Jedermanns-Bücherei

Alte Legenden von Hesperinnen und Jungfrauen	Hölderlin, Empedokles	Plato, Das Gastmahl
Denon, Eine einzige Nacht	Kant, Träume eines Geistes- sehers	Schopenhauer, Über den Tod
Goethe, Balladen	Legenden vom heiligen Franz von Assisi	Schopenhauer, Über die Weiber
Goethe, Unterhaltungen	Lenau, Don Juan	Stifter, Das Heidedorf
Grimm, Sechs Märchen	Nestroy, Freiheit in Krähwinkel	Sueton, Liberius Nero
Heine, Die Nordsee	Plato, Die Verteidigung des Sokrates	Wagner, Rich., Eine Pilgerfahrt zu Beethoven
Heine, Hebräische Melodien		Wilde, Die Ballade von Rea- ding Gaol

Aus den täglich einlaufenden zahlreichen Urteilen:

„Büchlein, gefällig ausgestattet, zwar in bescheidenem Pappband, doch farbig und versehen mit lebenswichtigen Titelzeichnungen, ein schöner klarer Druck und auch sonst von einer typographischen Anordnung, die auf den ersten Blick gefällt.“
Leipziger Tagblatt.

„Emil Preetorius hat schöne, aus dem kleinen Format glücklich heraus empfundene Einbandzeichnungen für jedes Bändchen gezeichnet, und so dürfen diese hübschen Liliputaner auf dem Büchermarkt sich mit dem Anspruch zeigen, daß sie nach buchgewerblicher Qualität und Preis etwas besonderes sind.“
Frankfurter Zeitung.

„Lustig anzuschauen sind die Büchlein in ihren blauen, roten, grünen und gelben Röckchen. Und wie ihr Aussehen ist ihr Inhalt. Viel Wertvolles.“
Deutsche Zeitung.

„... Und die Auswahl der Werke hat sehr planvoll stattgefunden. Keines der Bändchen ist ohne besondere Gründe in die Sammlung aufgenommen worden. Die meisten von ihnen bringen solche Werke, die in Einzelausgaben überhaupt nicht existieren, sondern nur in kostspieligen, zum Teil auch gerade in dieser Zeit schwer zu erlangenden Gesamtausgaben stehen. Ein glücklicher Gedanke ist hier vortrefflich ausgeführt. In diesen Bändchen, die sich als kleine Schmuckstücke präsentieren, vereinigt die kleine Jedermannsbücherei, Altertum und Neuzeit, Gotik, Renaissance und Rokoko, Belletristik, Belehrendes, Religiöses und Philosophisches zu einer anmutigen Miniaturbücherei der Weltliteratur.“
Hamburger Korrespondent.

Preis ohne jeden Teuerungszuschlag 5 Mark